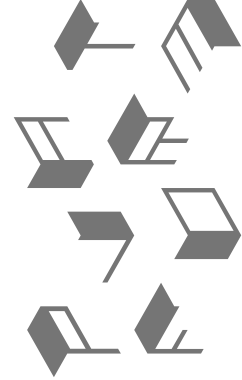


Pressemitteilung 02.03.2022



This Body is Mine

Gruppenausstellung:

Sandra Bejarano, Senem Berfin Kaya, Katrin Bittl, Annemarie Faupel, Olivia Kastebring mit Ulrika Bandeira und Julia Gumpert, Patricia Lincke, Susanne Wagner, Julia Walk

Kuratorin: Helena Held

Vernissage: 30.03.2022, 18 Uhr,

19 Uhr Live Performance von Sandra Bejarano und Poesie Vortrag von Senem Berfin Kaya.

Ausstellungsdauer This Body is Mine: 31.03 - 20.04.2022 (Mo-Fr: 10 – 17 Uhr)

Ort: PLATFORM, Kistlerhofstraße 70, Haus 60, 3. Stock, 81379 München

München, 02.03.2022. Die Ausstellung *This Body is Mine* in der Halle der PLATFORM zeigt eine kritische Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Vorstellungen über Frauenkörper. Wie ein weiblicher Körper aussehen und was er leisten soll ist oft fremdbestimmt und hat sich in den patriarchalen Gesellschaften stark manifestiert und uniformiert. Der strukturelle Sexismus, die objektifizierende Reduktion auf den weiblichen Körper und die Sexualisierung des Frauenkörpers sind Teil des alltäglichen Lebens einer Frau.

Die Ausstellung eint Künstlerinnen mit unterschiedlichsten medialen Ansätzen in der Hinterfragung gesellschaftlicher Anschauung und Bewertung von Frauenkörpern:

Sandra Bejarano beschäftigt sich mit der Frage warum Frauen ihre Eizellen spenden; Senem Berfin Kaya beleuchtet ihre ganz persönliche Geschichte der Magersucht und reflektiert das Frausein in der Welt mithilfe von Poesie; Katrin Bittl zeigt ihren eigenen nicht-normativen Körper in einer Videoinstallation und dekonstruiert in ihren Übermalungen historischer Meisterwerke Idealvorstellungen von Frauenkörpern, indem sie diese mit Behinderungen versieht. Annemarie Faupel stellt in Ölfarben gemalte teils füllige Frauen unter der Dusche dar; die Regisseurin Olivia Kastebring erzählt im Dokumentarfilm gemeinsam mit Ulrika Bandeira und Julia Gumpert die Geschichte einer schwedischen Tanzgruppe, welche mittels ihrer Physis den öffentlichen Raum besetzt; Patricia Lincke zeigt in ihren Installationen die weibliche Brust und kritisiert einerseits ihre Begehrlichkeit und andererseits die Vorstellung darüber, wie eine perfekte Brust auszusehen hat. Susanne Wagner bezieht sich in ihrer Keramik-Installation auf Pamela Anderson, die im Prozess der Selbstermächtigung mit ihren Brüsten viel Geld verdiente; Julia Walk bildet in Leuchtkästen ihre behaarten Beine ab und thematisiert spielerisch gesellschaftliche Normen zur Körperbehaarung von Frauen.

This Body is Mine ist ein Versuch sich von dem internalisierten "male gaze" und den Erwartungen an den weiblichen Körper zu emanzipieren. Durch das Verhandeln von Körper und Körperlichkeit in den künstlerischen Positionen findet eine Zurück-Aneignung des eigenen Körpers statt, was als feministisches Empowerment verstanden werden kann.

Anmerkung: Es wird bewusst auf die Schreibweise Frauen* verzichtet. Mit Frauen sind hier auch Transfrauen gemeint.



Unter Vorbehalt sind Änderungen aufgrund der aktuellen Corona-Maßnahmen möglich. Informationen dazu auf Social Media und der Website.



Abbildung: Patricia Lincke "Brustbild 2.0", Foto Sylvia Rädlein
Gestaltung: studio MLLR

Druckfähiges Bildmaterial finden Sie zum kostenlosen Download unter www.plattform-muenchen.de/presse/

PLATFORM ist ein Projekt der Stadt München zur Qualifizierung der Kulturschaffenden, vor allem Bildenden Künstler*innen und Kulturmanager*innen, für den kulturellen Arbeitsmarkt. Die Qualifizierung erfolgt intern durch fünf Volontariatsstellen für Kulturmanager*innen und Kurator*innen, wie auch extern über Seminare und Vorträge für Bildende Künstler*innen und Kulturmanager*innen. Das Programm der PLATFORM beinhaltet Ausstellungen zeitgenössischer Kunst, Diskussionen, Vorträge, Künstlergespräche, Filmvorführungen, Publikationen u.a. und setzt sich mit den aktuellsten gesellschaftlichen Themen auseinander. Darüber hinaus bietet die PLATFORM 23 Studios für professionell arbeitende Kreative aller Sparten, wie auch ein Experimentierfeld im Bereich Kunst und Wirtschaft.

Pressekontakt

Radmila Krstajic
presse@plattform-muenchen.de
0049 · 89 · 324 · 9009 · 14

PLATFORM, Kistlerhofstraße 70, Haus 60, 3. Stock, 81379 München
www.plattform-muenchen.de

Die Räume der PLATFORM sind barrierefrei zu erreichen.

PLATFORM in Trägerschaft der Münchner Arbeit
gGmbH Geschäftsführer: Gerhard Scherbaum,
Johann Stelzer Registergericht München, HRB
98967
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Manuel Pretzl

Gefördert durch das **MBQ**
Münchner Beschäftigungs-
und Qualifizierungsprogramm



Landeshauptstadt
München
**Referat für Arbeit
und Wirtschaft**

PLATFORM wird durch das Münchner
Beschäftigungs- und Qualifizierungsprogramm
(MBQ) gefördert. Weitere Informationen unter
www.muenchen.de/mbq

